

## **Pressecommuniqué stromereien**

Bereits zum sechsten Mal hat in diesem Jahr das stromereien Performance Festival Zürich stattgefunden. Vom 3. bis 12. August wurde bei überwiegend sommerlichem Wetter das Gebiet rund um den Fluss Limmat sowie Zürcher Quartiere und die Innenstadt mit Performances von insgesamt 19 EinzelkünstlerInnen und Gruppen bespielt. Weit über 1000 Besucher kamen ins Festivalzentrum im Tanzhaus Zürich und an die anderen Festivalschauplätze, um zeitgenössische Performance-Kunst aus der Schweiz, Deutschland, Israel, Russland, Kanada, Italien, Frankreich und Österreich zu sehen und zu erleben. Zusätzlich wurden Zehntausende zufällige Beobachter und PassantInnen zu Zuschauern des Festivals. Die zehntägige Installation «In Absence of Bodies» am Hirschenplatz blieb wohl den meisten ZürcherInnen sowie Zürich-BesucherInnen und TouristInnen nicht verborgen.

Einige Performances waren im Rahmen von insgesamt sechs grossen Abendspaziergängen (drei unterschiedliche Programme) mit durchschnittlich je 100 Besuchern zu sehen. Des Weiteren standen Einzelperformances und -spaziergänge auf dem Programm, die grösstenteils ausverkauft waren. Ergänzt wurde das Festival durch zwei Workshops mit unterschiedlichem Fokus auf Performance.

Das Festival stromereien zeigt in einem breiten Spektrum einen Überblick über verschiedenste Formen von Performance und findet alle zwei Jahre im Sommer statt, koproduziert vom Tanzhaus Zürich. stromereien blickt auf eine 11-jährige Erfolgsgeschichte zurück: Im Jahr 2001 zum ersten Mal durchgeführt, hat es sich mittlerweile zu einem zehntägigen internationalen Festival entwickelt.